

HANS LASSNIG-WALDER



Die Ausbildung von Hans Lassnig-Walder ist alles andere als geradlinig verlaufen: während der Schulzeit schreibt er bereits erste eigene Kompositionen und Songs und lernt Trompete an der Musikschule Spittal/Drau bei FL Günther Unterkofler. Nach der Matura hat er die Gelegenheit, als Militärmusiker den Musikerberuf kennen zu lernen. Danach beginnt er jedoch das Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Graz und etwas später parallel dazu das Studium der Jazz-Trompete bei Lee Harper am Konservatorium Klagenfurt.

Ab diesem Zeitpunkt arbeitet er auch als freiberuflicher Musiker. Nach dem ersten Abschnitt BWL in Graz schließt er das Studium der Instrumental- und Gesangspädagogik am Kärntner Landeskonservatorium ab und beginnt den zweiten Abschnitt BWL an der Alpen-Adria-Universität. Während seines Aufenthaltes am Summer Jazzworkshop in Bassano (Italien) 2001 bei Trompeter Claudio Roditi bekommt er ein Stipendium und studiert in den beiden darauffolgenden Jahren im Rahmen des Jazz

& Contemporary Music Program Trompete an der Newschool in New York City.

Danach beendet er 2003 am Konservatorium Klagenfurt das Jazz-Diplom und schließt gleich daran an der Musikuniversität Graz das Studium IGP II an, das er in nur einem Jahr beenden kann. 2007 schließt er das Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ab.

2011 legt Hans Lassnig-Walder die Trompete nieder und beginnt an der Kunstuniversität Graz das Studium Jazzkomposition & Arrangement bei Ed Partyka und Michael Abene (Abschluss 2017).

Seitdem gilt seine künstlerische Energie ganz der Arbeit als Leiter, Arrangeur, Komponist mit Large Jazz Ensembles. Seine Bigband ist die kelagBIGband, deren Infrastruktur es erlaubt, regelmäßig mit internationalen und regionalen Solisten zusammenzuarbeiten. In der Zusammenarbeit mit anderen großen Klangkörpern (z.B. Kärntner Landesjugendchor, EURO Symphony SFK) gilt sein Ohrenmerk als Komponist und Arrangeur der Entwicklung einer Tönung, die Landschaft, Sprachen und Mentalitäten der Alpen-Adria-Region widerspiegelt.

Seit 2004 ist Hans Lassnig-Walder auch als Musikerzieher am BRG Spittal/Drau beschäftigt. Dort und am BORG Spittal leitet er auch die Schülerensembles. In dieser Tätigkeit hat er bereits viele junge Menschen dabei begleiten und unterstützen dürfen, sich für den Musikerberuf zu entscheiden.

HANS LASSNIG-WALDER

Geboren am 8.10.1974 in Villach

1993-1994

Zeitsoldat Militärmusik Kärnten (Trompete; Mj. Sigismund Seidl)

Studium Trompete/Klassik bei Prof. G. Isopp (Ktn. Landeskonservatorium)

1994-1999

Studium BWL Universität Graz (I. Abschnitt)

1996

Vorstudium Trompete/Jazz bei Prof. Lee Harper

1997-2003

Diplom-Studium Trompete/Jazz

17.06.2003 Diplomprüfung (mit Auszeichnung)

1999 - 2001

Studium Instrumental- (Gesangs-) Pädagogik

1999 - 2007

Studium ABWL Universität Klagenfurt (II. Abschnitt)

(Angewandte) Betriebswirtschaft

Schwerpunkte:

- Innovations- und Gründungsmanagement
- Öffentliche Betriebswirtschaftslehre (Public Management) mit Spezialvorlesungen in Kulturmanagement
- Finanzierung, Geld- und Kreditwesen

16.04.2007 Mag.rer.soc.oec.

HANS LASSNIG-WALDER

2000 – 2002

Studium Trompete/Klassik bei Prof. Franz Ragger
12.06.2001 Staatliche Lehrbefähigung (mit Auszeichnung)

2002 – 2003

Jazz & Contemporary Music Program (Newschool University NYC, USA)

2003 – 2004

Studium Instrumental-, Gesangspädagogik II (Kunstuniversität Graz)
14.11.2003 Bakkalaureus artium (IGP – Trompete/ Jazz)
28.06.2004 Magister artium (IGP II – Trompete/Jazz)

2012 – 2017

Studium Jazzkomposition & Arrangement (Kunstuniversität Graz,
Prof. Ed Partyka, Prof. Michael Abene)
30.10.2017 Master of Art (Jazzkomposition & Arrangement)

